



MEDIENMITTEILUNG

Bern, 25. Juli 2019

Comen Cup (1. bis 4. August 2019)

Die Artistic-Swimming-Stars von morgen feuern im Olympia-Becken in Genf ein August-Feuerwerk ab

Die 32. Olympischen Sommerspiele 2020 in Japans Hauptstadt Tokio kommen für die talentiertesten Artistic-Swimming-Nixen des Comen Cups noch zu früh. Aber vier Jahre später, in Paris 2024, performen diese Athletinnen womöglich um Gold, Silber oder Bronze. Anders formuliert: Der Mediterranean Artistic Synchronized Swimming Cup (Comen Cup) ist gewissermassen die Talentschmiede einer der faszinierendsten olympischen Sportarten. Zusammen mit der Eröffnungsfeier und dem 100-Meter-Lauf der Männer gehört das einstige Synchronschwimmen jeweils zu den populärsten und am schnellsten ausverkauften Events der Olympischen Spiele.

Die Artistic-Swimming-Stars von morgen laden in der Woche vom 1. bis 4. August 2019 in Genf zu einer einzigartigen Show. Im Rahmen des internationalen Mediterranean Cups kämpfen etwa 200 Schwimmerinnen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren aus der ganzen Welt um die Medaillen. Das Spektakel wird vom Verband Swiss Swimming, der heuer sein 100-Jahr-Jubiläum feiert, organisiert. Der Comen Cup ist einer der grössten internationalen Jugendwettkämpfe dieser Sportart und gleichzeitig die Hauptprobe für die erstmals durchgeführte Jugend-WM in der westslowakischen Kleinstadt Samorin (29. August bis 1. September 2019).

Im Olympiabecken des Schwimmbads «Piscine des Vernets» in Genf zünden Athletinnen aus 21 Nationen Anfang August ein sportliches Feuerwerk. Mitten drin: Das Schweizer Team, das mit folgenden zwölf Nixen vertreten ist:

Soraya Banz (Morges Natation)	Alice Ponsar (Morges Natation)
Morgana Cristofori (Morges Natation)	Gaia Rasmussen (Genève Natation 1885)
Jessica Jütz (SC Flös Buchs)	Clara Sonney (Dauphins Synchro Vernier)
Milla Morel (Genève Natation 1885)	Anastasija Stojkovic (Lausanne Natation)
Martina Movtchan (Dauphins Synchro Vernier)	Anna Tary (SC Solothurn)
Sofie Müntener (Limmat Nixen Zürich)	Shirley Zahnd (Morges Natation)

Lassen Sie sich von den Darbietungen der Synchro-Nixen verzaubern. An Land steht Ihnen Priscilla Crisante, Chefin Nachwuchs und Managerin des Swiss Artistic Swimming Teams, gerne zur Verfügung. Mobile: 079 670 83 43.

Über den Link <https://drive.google.com/drive/folders/1rgieu10Bbdh85KAn2Z3tmGgG3QINfhgl?usp=sharing> können Sie jederzeit entsprechende Bilder der Wettkämpfe gratis herunterladen.

Auch Edith Wälti-Boss, Sportdirektorin von Swiss Artistic Swimming, hilft Ihnen gerne, einen entsprechenden Kontakt herzustellen. Mobile: 079 686 46 36.

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Artistic Swimming: www.medcup2019.ch